

Protokollauszug

aus der

80. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
vom 07.05.2024

öffentlich

**Top 4.3 Bebauungsplan Nr. 141-8 „Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule“ Abwägung und Satzungsbeschluss
24/SVV/0324
ungeändert beschlossen**

Frau Kunert (Bereich Stadtraum Nord) bringt die Vorlage anhand einer Präsentation, welche im Ratsinformationssystem dem TOP als Anlage beigefügt wird, ein.

Herr Menzel spricht auch hier die von den Naturschutzverbänden kritisierten Baumpflanzungen an. Herr Putz (Entwicklungsträger Potsdam) informiert, dass es in der Bebauungsplanung keine Bilanzierung der Einzelbäume gebe und geht auf weitere Rückfragen (Vor- und Rücksprünge Dachflächen) ein.

Der Vorsitzende stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Im Rahmen der Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB wird über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 141-8 "Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule" entschieden (gemäß Anlagen 3A und 3B).
2. Der Bebauungsplan Nr. 141-8 "Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule" wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen, die dazugehörige Begründung wird gebilligt (siehe Anlagen 4 und 5).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	1
Stimmenthaltung:	0

An aerial photograph of a residential area, likely in Potsdam, Germany. The image shows a cluster of buildings, mostly with dark roofs, surrounded by green trees. A large body of water is visible on the left side, with a marina containing several boats. The overall scene is a mix of urban development and natural greenery.

SBWL-Ausschuss am 07.05.2024
Beschlussvorlage DS Nr. 24/SVV/0324

Abwägungs- und Satzungsbeschluss
BP Nr. 141-8 „Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule“

Stadtraum Nord
Fachbereich Stadtplanung
Landeshauptstadt Potsdam

- Städtebauliche Neuordnung und Entwicklung der Konversionsfläche ehemalige „Heeres Reit- und Fahrschule und Kavallerieschule Krampnitz“ (städtebauliche Entwicklungsmaßnahme, DS 13/SVV/0253)



Links: Masterplan
Entwicklungsmaßnahme
Krampnitz (Stand April
2023)

Planungsziele

Weiterführende Schule



Landeshauptstadt
Potsdam

- Überplanung des Bereichs im Südwesten des Entwicklungsbereichs entlang der Schwedischen Allee und der Ketziner Straße/Gellertstraße zur planungsrechtlichen Sicherung eines dauerhaften Standortes für die Schule Am Schloss, einer Kinder- und Jugendfreizeitstätte und wettkampftauglicher Sportanlagen (DS 21/SVV/1322)



Quelle: © Kersten Kopp Architekten GmbH, Berlin mit capattistaubach urbane landschaften, Berlin 2022

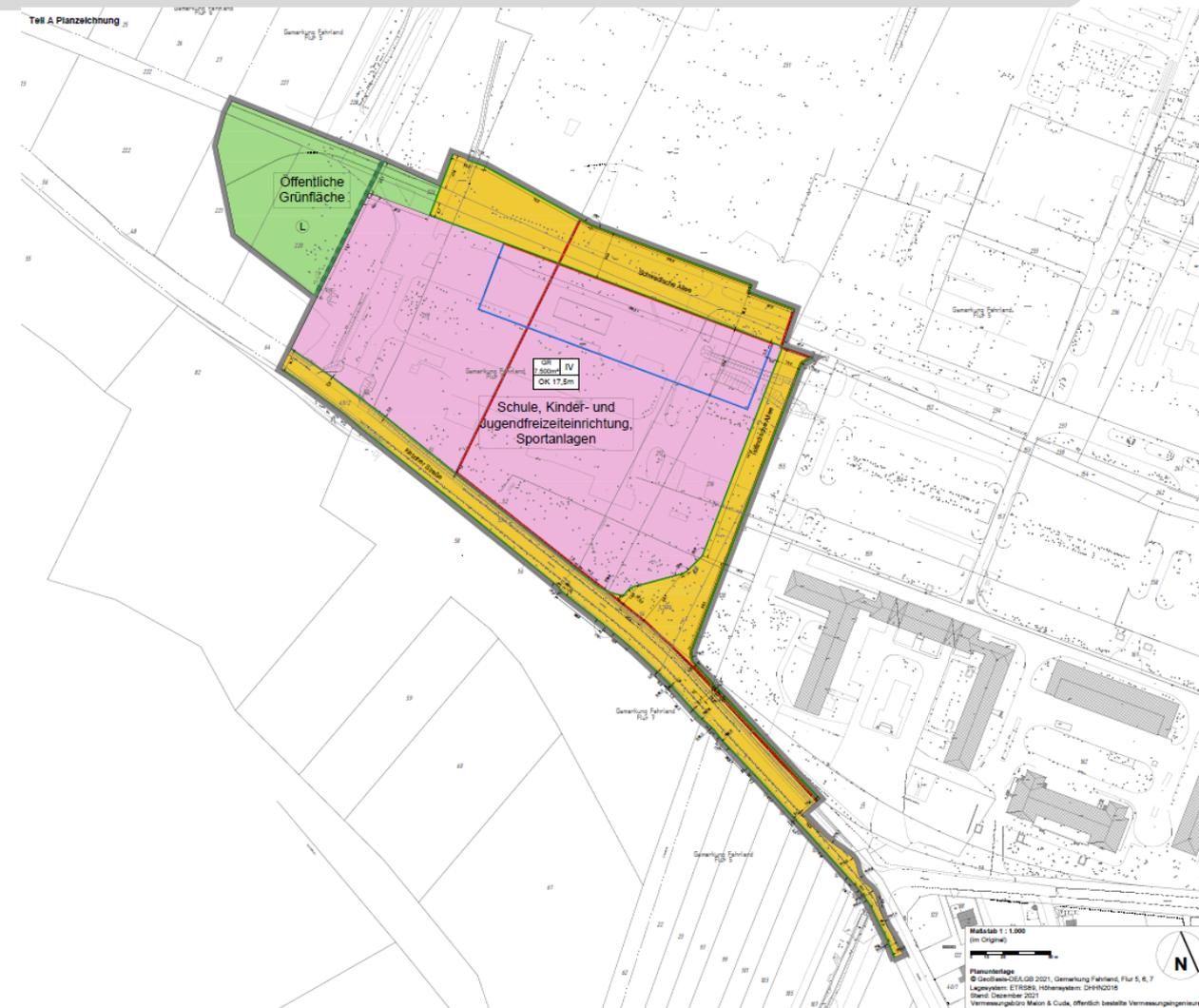
- Der Bebauungsplan Nr. 141-8 enthält keine Festsetzungen zur planungsrechtlichen Sicherung der im Rahmen der Masterplanung „Stadtquartier Potsdam-Krampnitz“ vorgesehenen Straßenbahntrasse, da diese über ein gesondertes Planfeststellungsverfahren gesichert wird. Die geplante Trasse ist in der öffentlichen Grünfläche nachrichtlich in die Planzeichnung übernommen worden, um Festsetzungen, die den Inhalten des nachfolgenden Planfeststellungsverfahrens entgegenstehen würden, auszuschließen.



- Als Art der baulichen Nutzung sind **Flächen für den Gemeinbedarf** mit **Zweckbestimmung Schule, Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen und Sportanlagen** sowie eine **Öffentliche Grünflächen** vorgesehen.
- Mindestens ein Kleinspielfeld soll außerhalb der schul- und vereinsgebundenen Nutzungszeiten als öffentliche Fläche genutzt werden können.
- Auf den Grundstücken **sind Stellplätze und Garagen nicht zulässig**; dies gilt nicht für Stellplätze für Menschen mit Behinderung und Fahrradstellplätze.
- In der öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbestimmung „öffentliche Grünanlage“ sind bestimmte Biotopflächenverteilungen umzusetzen, z.B. Einzelbäume, Solitäre innerhalb naturnaher Wiesen 35% oder Gemeinschaftsgärten max. 15% .

- In der Fläche für den Gemeinbedarf sind **mind. 50 % der Dachflächen als Grün- bzw. Retentionsdächer** zur Rückhaltung von Niederschlagswasser zu begrünen.
- In der Fläche für den Gemeinbedarf sind auf **mind. 20 % der Dachflächen** von baulichen Hauptanlagen **Anlagen zur Erzeugung von Strom und/oder Wärme aus solarer Strahlungsenergie** zu installieren.
- Die Befestigung von Schulhofflächen, Wegen, Stellplätzen und Zufahrten in der Fläche für den Gemeinbedarf sind in **wasser- und luftdurchlässigem Aufbau** herzustellen.
- In der Fläche für den Gemeinbedarf sind unter den gedeckten Sportanlagen Anlagen für **Geothermie** zulässig.

Planzeichnung



02.04.2014	Aufstellungsbeschluss BP Nr. 141 „Entwicklungsbereich Krampnitz“
04.10.2023	Aufstellungsbeschluss BP Nr. 141- 8 „Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule“
03.06.2019 – 05.07.2019	frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
03.06.2019 – 05.07.2019	frühzeitige Beteiligung der TöB
18.09.2023 – 20.10.2023	Beteiligung der Öffentlichkeit
18.09.2023 – 20.10.2023	Beteiligung der TöB

Abwägungsvorschlag - Zusammenfassung



Öffentlichkeitsbeteiligung

- Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 18.09. bis 20.10.2023.
- Es ging keine Stellungnahme der Öffentlichkeit ein.

Abwägungsvorschlag - Zusammenfassung



Landeshauptstadt
Potsdam

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

- Vom 18.09. bis 20.10.2023 sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt sind, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am Bebauungsplanverfahren Nr. 141-8 beteiligt worden.
- Die Äußerungen bezogen sich im Wesentlichen auf die Themen Waldumwandlung, Bodendenkmale, Energiekonzept, Leitungsbestand, Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung, Regenentwässerungskonzept, Herstellungs- und Unterhaltungskosten.
- Die Stellungnahmen wurden geprüft und in den Abwägungsprozess eingestellt, teilweise führten Anregungen zum Schutzgut Wasser und zu Baumpflanzungen zu redaktionellen Änderungen in der Begründung inkl. Umweltbericht.
- Im Ergebnis der Abwägung ergaben sich keine grundsätzlichen Änderungen der Planung.

Wie geht es weiter?



10.04.2024	Einbringen der BV in die Stadtverordnetenversammlung
04/2024 - 05/2024	Beratung in den Gremien
24.04.2024	OBR Fahrland (7/0/0)
15.05.2024	BV in der Stadtverordnetenversammlung
20.06.2024	Bekanntmachung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

stadtraum-nord@rathaus.potsdam.de